

Neste MY Renewable Diesel™

Diesel aus 100 % erneuerbaren Rohstoffen – eine sofort verfügbare Lösung zur Reduktion der CO₂-Emissionen im Transportsektor



BESTEHT ZU 100 %
AUS ERNEUERBAREN
ROHSTOFFEN



BIS ZU 90%* GERINGERE
TREIBHAUGASEMISSIONEN IM
VERGLEICH ZU FOSSILEM DIESEL



FÜR ALLE DIESELMOTOREN
GEEIGNET, KEINE ANPASSUNG
ERFORDERLICH

*Berechnungsmethode: EU Renewable Energy Directive

Woraus besteht Neste MY Renewable Diesel?

Beispielhafte erneuerbare Rohstoffe, die für Neste MY genutzt werden:



Gebrauchtes
Speiseöl



Tierische Fette
aus Abfällen der
Lebensmittelindustrie



Abfälle und Reststoffe
aus der Pflanzenöl-
verarbeitung



Fischfette aus
Abfällen der Fisch-
verarbeitung



Technisches Mais-Öl
(Reststoff aus der
Ethanol-Produktion)

Warum brauchen wir erneuerbaren Diesel aus Rest- und Abfallstoffen?

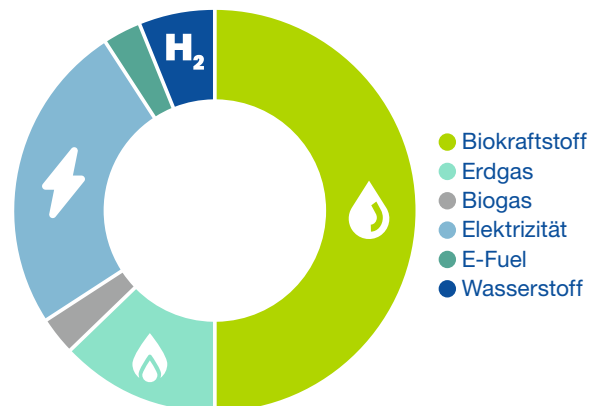
Im Jahr 2030 wird die Mehrheit der Fahrzeuge in der EU weiterhin mit Verbrennungsmotoren fahren – laut der Impact Assessment Study der Europäischen Kommission selbst dann, wenn die Umstellung auf Elektrofahrzeuge schnellstmöglich voranschreitet. **Bei Nutzfahrzeugen und LKW ist Diesel den Prognosen zufolge auch 2030 der mit Abstand am häufigsten verwendete Kraftstoff.**

Voraussichtlicher Anteil von Dieselmotoren pro Fahrzeugsegment (2030)



Quelle: PRIMES model/Europäische Kommission

Anteil alternativer Kraftstoffe im Transportsektor (2030)

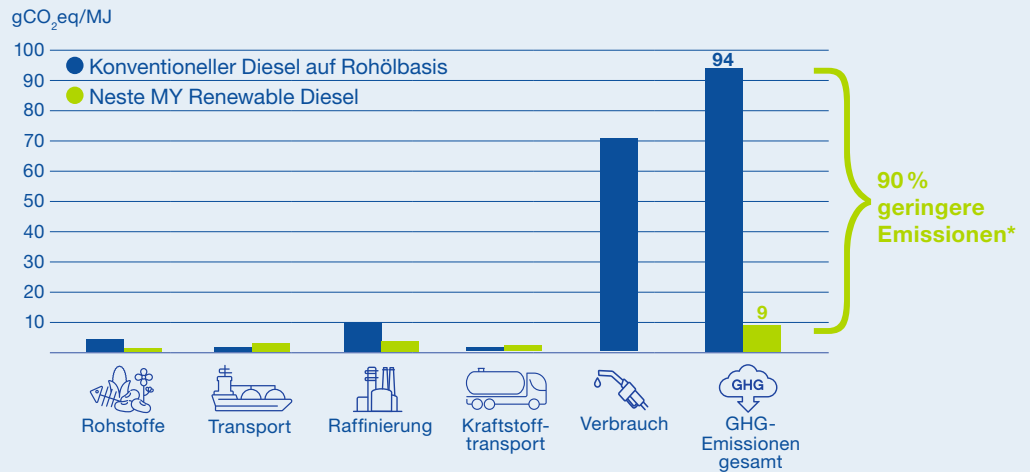


Wir brauchen alle verfügbaren Lösungen,
um heute und morgen effektiv THG-Emissionen zu reduzieren.

Wie trägt Neste MY Renewable Diesel dazu bei, Treibhausgasemissionen zu reduzieren?

90% geringere Emissionen über den Lebenszyklus mit Neste MY Renewable Diesel

Zusätzlich zu den erheblich reduzierten CO₂-Emissionen bietet Neste MY Renewable Diesel eine kostengünstige Möglichkeit, verkehrsbedingte Emissionen vor Ort zu mindern und die Luftqualität zu verbessern, da die vorhandene Infrastruktur weiter genutzt werden kann.

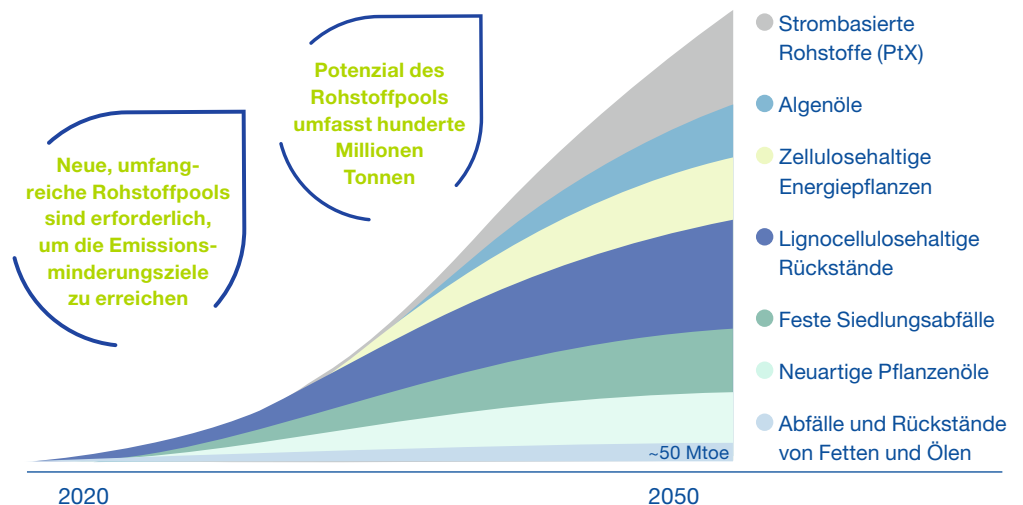


*Die Methode zur Berechnung der Lebenszyklus-Emissionen und der Emissionsreduzierung entspricht der EU-Richtlinie für erneuerbare Energien II (2018/2001/EU) – CO₂-Emissionen aus der Nutzung erneuerbaren Diesels liegen bei null, da die Menge des bei der Verbrennung freigesetzten CO₂ derjenigen entspricht, die der Rohstoff zuvor absorbiert hat.

Wie groß ist der Beitrag, den Diesel aus Rest- und Abfallstoffen leisten kann?

Die jährliche Produktionskapazität für Nestes erneuerbaren Diesel und andere erneuerbare Produkte liegt heute bei rund 3,3 Millionen Tonnen. Bis Anfang 2024 ist ein Anstieg auf 5,5 Millionen Tonnen geplant. Durch den Ausbau der Raffinerie in Rotterdam wird die Produktionskapazität bis Ende 2026 auf insgesamt 6,8 Millionen Tonnen steigen. Die bestehenden erneuerbaren Rohstoffe – und neue Rohstoffe wie Algen, lignocellulosehaltige Biomasse und feste Siedlungsabfälle – bergen erhebliches weiteres Skalierungspotenzial.

Geschätztes Wachstumspotenzial des globalen Rohstoffpools



Quelle: Analyse von Neste basierend auf WEF Clean Skies for Tomorrow und anderen Quellen

Wo kann Neste MY Renewable Diesel eingesetzt werden?

Neste MY Renewable Diesel ist ohne technische Anpassung für alle dieselbetriebenen Fahrzeuge und bestehende Infrastrukturen geeignet.

Als Drop-in-Kraftstoff kann er in Reinform eingesetzt oder in beliebigem Verhältnis mit fossilem Diesel gemischt werden. Kommunen und öffentliche Einrichtungen können Neste MY Renewable Diesel schon heute einsetzen, um ihre Klimaziele für schwere Nutzfahrzeuge und Busflotten zu erfüllen.

Durch den Verordnungsentwurf des Bundesministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz zur 10. BImSchV ist die

uneingeschränkte Zulassung des Verkaufs paraffinischer Dieselmotorkraftstoffe in Planung. Kerninhalt des Entwurfs ist die Aufnahme der DIN-Norm EN 15940 in die Verordnung über die Beschaffenheit und die Auszeichnung der Qualitäten von Kraftstoffen, so dass zukünftig auch 100 Prozent erneuerbarer Diesel (HVO100), wie Neste MY Renewable Diesel, an öffentlichen Tankstellen angeboten werden kann.